

[10113.] Ein junger Mann von 19 Jahren, welcher den Sortimentsbuchhandel und das Leihbibliothekgeschäft, verbunden mit einer Papier- und Schreibmaterialienhandlung, erlernte und hierüber ein gutes Zeugniß nachweisen kann, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen, seiner ferneren Ausbildung wegen, entweder sofort oder zum 1. August eine anderweitige Stelle. Gefällige Offerten werden unter E. L. poste restante Kieferstädtel O/ Schlesien erbeten.

[10114.] Für einen gebildeten jungen Mann, der in einer größeren Berliner Buch- und Kunsthandlung am 1. October d. J. seine Lehrzeit absolviert hat, wird zum 15. October unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle gesucht. Derselbe ist der französischen Sprache mächtig, im Englischen nicht ganz ungewandert, und ist namentlich im Geschäftsverkehr mit Fremden ziemlich routinirt. Gefällige Offerten sind an die Herren Rückert & Püchler in Berlin zu adressiren.

[10115.] Jemand, welcher Staatswissenschaften studirt, späterhin jedoch aus Neigung sich dem Buchhandel zugewendet und infolge dessen schon in einer Sortimentsbuchhandlung gearbeitet hat, wünscht in eine Buchhandlung Deutschlands, welche womöglich mit einem Verlags- oder auch Antiquargeschäft verbunden und in einer von folgenden größeren Städten Deutschlands, als Wien, Berlin, Hamburg, Leipzig, Dresden, Frankfurt a. M., Stuttgart, München, Bremen, gelegen ist, für die erste Zeit nur als Volontär einzutreten, wenn möglich mit der Aussicht, späterhin nach Einzahlung eines angemessenen Capitalbetrages als Theilnehmer aufgenommen zu werden. Derselbe wäre auch zufrieden, bei der Herausgabe eines Journals beschäftigt zu werden. Geneigte Offerten bittet man unter W. S. 32. nach Wiesbaden abzugeben an Herrn G. Braunschweig zu adressiren, jedoch noch im Laufe des Juli und jedenfalls nicht später, als den 1. August a. c.

Vermischte Anzeigen.

[10116.] Auction.

Montag den 18. Juli findet die Auction: de livres et de manuscrits rel. à l'hist. de la Russie et de la Pologne bestimmt statt.

Aufträge erbitten

H. Friedländer & Sohn
in Berlin.

[10117.] Soeben erschien gratis:

Katalog IV.

Mathematik, Bauwissenschaft u. Astronomie.

Rabatt wie bei Nr. 3., und bitte zu verlangen.

Eduard Goeß in Berlin.

[10118.] **V. Hestermann** in Altona erbittet sich von den betreffenden Herren Verlegern à Cond.:

1 Deutscher Briefsteller für Töchter Schulen.

1 Franz. Briefsteller für Töchter Schulen.

1 Engl. Briefsteller für Töchter Schulen.

[10119.] Zur Nachricht.

Wer den Saldo aus Rechnung 1858 nicht bis Ende Juli ohne Uebertrag deckt, dem müssen wir Fortsetzung und Neuigkeiten vorenthalten, auf die Gefahr hin, Verbindungen, die uns seither werth waren, abgebrochen zu sehen.

Stuttgart, 30. Juni 1859.

Verlag der Erweiterungen.

An die österreichischen Buchhandlungen!

Zur gefälligen Notiznahme.

[10120.] Die traurigen Valutaverhältnisse des österreichischen Papiergeldes müssen den unterzeichneten Verleger leider veranlassen, die Deharbe'schen Katechismus-Ausgaben bis auf weiteres nunmehr gegen baar ausliefern zu lassen, und wird gebeten, von diesem Umstande bei Bestellungen Notiz nehmen zu wollen.

Regensburg, d. 1. Juli 1859.

Friedrich Pustet.

[10121.] Geschäftsvortheil!

Um unsere Collegen in der jetzigen geschäftsarmen Zeit für den Vertrieb unseres Verlages noch mehr und lohnender zu interessiren, haben wir uns entschlossen,

vom 1. Juli ab

unseren sämtlichen Verlag

nur baar, aber auch mit 50% Rabatt

auszuliefern.

Wir hoffen, Sie ersuchen darin unsere Bereitwilligkeit, nach Kräften zur Belegung des Geschäftes beizutragen. Bei der Gangbarkeit unserer Artikel bleibt thätigen Handlungen somit die Chance eines sehr lohnenden Geschäftes.

Unsere „Kriegsgeschichte“ macht ihrer Billigkeit wegen selbstverständlich hiervon eine Ausnahme.

Weidinger Sohn & Co.
in Frankfurt a/M.

[10122.] Unseren Verlag,

sowohl Neuigkeiten als Fortsetzungen u. s. w., liefern wir vom 15. Juli l. J. an nur an jene Firmen, welche die vorj. Rechnung bis dahin ohne Uebertrag geordnet und saldirten haben. Bei den großen Verlusten, die uns dadurch erwachsen, daß der größte Theil unseres Verlages in Leipzig gedruckt wurde, können wir heuer durchaus keine Ueberträge gestatten, und müßten, wo uns solche dennoch zugemuthet werden, selbst liebgewordene Verbindungen aufgeben und die offene Rechnung schließen.

Kober & Markgraf
(früher J. E. Kober) in Prag.

[10123.] **Aug. Neumann's** Verlag in Mitau erbittet:

1 antiquar. Katalog.

[10124.] Ich verbitte mir jede unverlangte Novitätensendung.

Steinwig, im Juli 1859

M. Jaerber.

[10125.] Die **Schletter'sche** Buchhandlung (H. Sutsch) in Breslau sucht Rest-Auslagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in 50 bis 100 Exemplaren. Bei Offerten wird um Zusendung von Probeexemplaren ersucht.

[10126.] Die Unterzeichneten sind beauftragt, den im Jahre 1854 erschienenen und von ihnen debitorirten Commissionsartikel:

Thackeray, W. M., Englands Humoristen. Uebersetzt von A. v. Müller. Borrath 557 Exempl. Geh.

en bloc zu verkaufen, und sehen Geboten darauf entgegen. Reflectenten wollen sich in Leipzig 1 Exempl. zur Ansicht ausliefern lassen.

Achtungsvoll ergebenst

Hamburg d. 27. Juni 1859.

Nestler & Welle.

[10127.] Unterzeichnete Buchhandlung ist vom Verfasser beauftragt, den Borrath des im vorigen Jahre erschienenen Werkes:

Dittmann, die großen Veränderungen der Erdoberfläche. 28 Bogen.

nebst Verlagsrecht zu verkaufen.

Das Werk wurde der kleinen Auflage wegen nur an wenige Handlungen versandt.

Nähere Auskunft ertheilt

Dr. Heiberg's

Buch- u. Musikalienhandlung
in Schleswig.

[10128.] Strazzenpapiere

in bekannten 3 Sorten hält stets vorräthig und empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[10129.] Gute Clichés

werden zu einer speciellen Verwendung (in einem Unterrichtswerke) gesucht. Dieselben müssen Gegenstände aus dem praktischen Leben (als: Landwirthschaftliche Dinge, Hausgeräth, Stadt, Dorf, Feld, Wald etc.) darstellen, also Gegenstände, die meist in Orbis-Pictus besprochen sind. Probeabzüge mit Preisangaben beliebe man franco einzusenden an **Hud. Hartmann** in Leipzig.

[10130.] Von unseren D.-M.-Remittenden an Herrn **R. Weigel** gelangten nicht an denselben:

1 Leipziger Künstleralbum. Hft. 1.

1 Die Kanzel in der Domkirche zu Freiberg.

Wir ersuchen daher die geehrte Handlung, welcher diese Werke verschentlich zugegangen sind, dieselben gefälligst an die **Rein'sche** Buchhandlung in unserem Namen zu befördern.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Bismar.

[10131.] Zur gef. Beachtung.

Bei D.-M.-Remittenden wurde verpackt:

1 Eberg, Theokrit's Idyllen. (Frankf., Lit. Anst.)

1 Weiß u. M., Kochbuch. (G., Flemming.)

Die geehrten Handlungen, wo sich diese Bücher vorgefunden haben, werden gebeten, selbige baldigst über Leipzig an mich zu senden.

Düren.

C. Gislason.

[10132.] Unter die Remittenden eines Herrn Collegen hat sich:

1 Ritter, Gartenbuch. G. Basse.

verirrt. Bis heute ist solches, trotz meiner Bitte um gef. Rücksendung, noch nicht wieder eingetroffen. Ich wiederhole mein Gesuch um Rücksendung des verirrten Buchs.

Stade, 4. Juli 1859.

H. Vockwitz.